

UNSERE ALLGEMEINEN GESCHÄFTSBEDINGUNGEN (AGB) 2021

ARTIKEL 1 - VERTRAGSGEGENSTAND

Vorliegende AGB haben zum Ziel, die Modalitäten und Bedingungen festzulegen, unter denen:

Das Unternehmen SOCNAT, SA mit einem Kapital von 1.175.638,07 Euro

Eingetragen im Handelsregister Bordeaux unter der Nummer 775 658 909

Sitz: 44-46 avenue de l'Europe, Chemin de Montalivet, 33930 Vendays-Montalivet

Bietet kostenpflichtige Leistungen an, die auf seinen Websites (nachfolgend "Websites" genannt) und in seinen Katalogen (nachfolgend "Kataloge" genannt) den Einzelkunden (nachfolgend "Kunde" genannt) angeboten werden.

Die Dienstleistung, die den überwiegenden Teil des zwischen SOCNAT und dem Kunden abgeschlossenen Vertrag ausmacht, ist die Vermietung von (nachstehend festgelegten) Unterkünften auf Campingplätzen in Frankreich und dem Ausland (nachfolgend "Campingplätze" genannt).

ARTIKEL 2 - DEFINITIONEN

> „Unternehmen“: SOCNAT

> "Hochsaison": bezeichnet den Zeitraum vom 03/07/2021 bis 28/08/2021

> "Nebensaison": bezeichnet den Zeitraum von der Öffnung der Campingplätze bis zum 03/07/2021 und vom 28/08/2021 bis zur Schließung der Campingplätze.

Es wird darauf hingewiesen, dass die Öffnungs- und Schließzeiten der Campingplätze vom Unternehmen nach eigenem Gutdünken geändert werden können. Dies stellt folglich eine Veränderung des Aufenthalts im Sinn von Artikel 13.2 vorliegender AGB dar.

> „Broschüre“: bezeichnet die Präsentations-Broschüren der Unterkünfte und Campingplätze, die vom Unternehmen in Papier- oder digitaler Form auf den Websites verteilt werden. Die Liste der in der Broschüre präsentierten Campingplätze und die in letzterer enthaltenen Informationen können jederzeit verändert werden. Veränderungen oder Fehler werden auf den Websites publiziert.

> „Websites“: www.tohapi-naturiste.fr oder jede URL, die automatisch auf diese Adressen weiterleitet.

„Optionale Ausstattungen und Services“: bezeichnet zusätzliche Ausstattungen oder Services, die dem Kunden während der Buchung oder vor Ort während seines Aufenthalts angeboten werden können. Sie umfassen (nicht vollständige Liste): Babybett, Babystuhl, Fernsehen, Bettwäsche, Grills, zusätzlicher Pkw-Stellplatz, Erlaubnis für Tiere, Waschservice, Internet-/Wi-Fi-Zugang, Stellplatz-, Bereichs-, Aussichts-Garantie... Die Verfügbarkeit dieser Ausstattungen und Services hängt von jeder Unterkunft, dem Campingplatz und der Verfügbarkeit am Buchungstag ab und können nicht garantiert werden. Der Kunde wird bereits an dieser Stelle darauf hingewiesen, dass manche Unterkünfte nicht groß genug sind, um ein Babybett aufzustellen.

> „Unterkünfte“: bezeichnet die unterschiedlichen Arten der Kunden vom Unternehmen zur Miete angebotenen Unterkünfte, einschließlich leerer Stellplätze, deren Eigenschaften und Preise auf den Websites oder in den Broschüren angegeben werden (siehe hierzu die Allgemeinen Bedingungen für die Unterkunft). Jede Unterkunft ist für eine bestimmte Anzahl an erwachsenen und minderjährigen Personen vorgesehen, die in den Broschüren oder auf den Websites angegeben ist. Als Erwachsener wird jede Person betrachtet, die älter als 11 Jahre ist. Für Kinder zwischen 0 und 3 Jahren ist der Aufenthalt kostenlos.

Die Namen der Kategorien und Typologien sind nicht bindend und nur als Hinweis angegeben und können vom Unternehmen jederzeit geändert werden, ohne dass dem Kunden hieraus ein Recht auf Entschädigung entstehen würde.

> "Services des Campingplatzes": bezeichnet die verschiedenen, vom Campingplatz angebotenen kostenlosen oder zahlungspflichtigen Aktivitäten/Animationen, Ausstattungen/Infrastrukturen und/oder Vergünstigungen.

Der Kunde wird jedoch aufgefordert, Folgendes zu beachten:

• Einige Services sind nicht zwangsläufig das ganze Jahr geöffnet,

• Die Swimmingpools der Campingplätze sind nicht alle beheizt und die in den Broschüren und auf den Websites genannten Becken sind nicht alle zum Baden vorgesehen. Es obliegt also dem Kunden, sich hierüber zu informieren, ehe er aufgrund des Zugangs zu diesen Services einen Aufenthalt bucht.

• Da die Öffnungs- und Heizperioden der Swimmingpools zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Broschüre noch nicht vorliegen, wenden Sie sich bitte an Ihre Berater unter 05 33 092 092

ARTIKEL 3 - ZUSTIMMUNG ZU VORLIEGENDEN ALLGEMEINEN BEDINGUNGEN (AGB)

E 3.1 Indem er eine Unterkunft gemäß den Bestimmungen von Artikel 5 vorliegender Bedingungen gebucht hat, bestätigt der Kunde, vorliegende AGB zur Kenntnis genommen und akzeptiert zu haben.

E 3.2 Die Zustimmung zu vorliegenden AGB kann nur vollständig und ungeteilt erfolgen. Jede Zustimmung unter Vorbehalt wird als nichtig und nicht gegeben angesehen. Vorliegende AGB sind vom Zeitpunkt ihrer Online-Publikation gültig und ersetzen alle vorherigen Versionen.

E 3.3 Vorliegende AGB sowie die dem Kunden übersandte Buchungs-Zusammenfassung bilden den Mietvertrag für den Aufenthalt und damit die vollständigen vertraglichen Beziehungen zwischen den Parteien.

ARTIKEL 4 - PREIS DES AUFENTHALTS

Alle Preise sind in Euro und inkl. Steuern angegeben, zuzüglich Bearbeitungsgebühren und Kurtaxe/Ökoabgabe

>Unsere Preise enthalten:

-Die Bereitstellung der entsprechenden Unterkünfte, die gemäß den Beschreibungen auf den Websites und in den Katalogen komplett ausgestattet sind.

-Wasser, Gas und Strom (außer bei leerem Stellplatz).

-Begrüßung und Bestandsaufnahme vor der Abreise

-Die Services und Ausstattungen des Campingplatzes, mit Ausnahme der kostenpflichtigen oder optionalen

> Unsere Preise enthalten nicht:

-Verleih von Bettwäsche (außer Kategorie Premium)

-Verleih von Handtüchern (außer Kategorie Premium)

-Rücktritts-Versicherung

-Bearbeitungsgebühren in Höhe einer Pauschale von 20 €

-Reinigung

-Vom Campingplatz angebotene kostenpflichtige Aktivitäten (vor Ort zu bezahlen)

-Gebühren (Kurtaxe und Ökoabgabe, je nach Campingplatz)

-Eventueller Zuschlag für ein Haustier, je nach Campingplatz

-Kautions, außer in Ausnahmefällen Die Höhe der zu hinterlegenden Kautions variiert je nach dem vom Kunden ausgewählten Campingplatz.

Zusätzliche Services (Verbrauchs-Badges, Sicherheits-Badges, Fahrzeug-Badges, Verzehr, Freizeitparks, Einrichtungen, Shuttledienst, zusätzliche Plätze ...). Die Verfügbarkeit aller dieser zusätzlichen Services kann vom Unternehmen nicht garantiert werden. Der Kunde muss sich am Empfang des Campingplatzes nach der Verfügbarkeit der Services und ihren Preisen erkundigen. Für jeden Tagesbesucher kann der Campingplatz die Bezahlung eines Besucherzuschlags verlangen. Es kann sein, dass ein Campingplatz keine Besucher duldet oder dass der Besucherzuschlag nicht den Zugang zu allen Services des Campingplatzes einschließt.

>Festlegung des Preises

Der für den Aufenthalt zu entrichtende Preis ist der zum Zeitpunkt der Buchung geltende Preis, vorbehaltlich der Verfügbarkeit. Falls der Kunde um einen Kostenvorschlag bittet, ist dessen Gültigkeitsdauer auf dem Kostenvorschlag vermerkt. Nach diesem auf dem Kostenvorschlag vermerkten Datum werden die Preise nicht mehr garantiert.

Falls bei einem veröffentlichten Preis ein offensichtlicher Fehler vorliegt, etwa ein im Vergleich zu dem für den gleichen Aufenthalt und für den gleichen Zeitraum festgestellten Durchschnittspreis überzogener Preis, wird der Kunde darüber informiert, dass der Vertrag als nichtig angesehen wird und dass ihm die bereits entrichtete Anzahlung oder der bezahlte Gesamtpreis ohne Abzüge zurückerstattet wird, unabhängig von dem Zeitpunkt, zu dem das Unternehmen den Fehler feststellt, außer der Kunde akzeptiert den vom Unternehmen mitgeteilten effektiven neuen Preis.

> Rückwirkende Gültigkeit:

Vom Unternehmen nach dem Datum der Buchung angebotene Vorteile oder Sonderpreise können nicht auf eine bereits vollständig oder teilweise bezahlte Buchung angewandt werden.

ARTIKEL 5 – BUCHUNG UND BEZAHLUNG DES PREISES FÜR DEN AUFENTHALT

E 5.1 Um eine Buchung vorzunehmen, muss der Kunde volljährig und rechtsfähig sein. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, Minderjährige ohne Begleitung ihrer Eltern oder eines Erziehungsberechtigten abzulehnen. Minderjährige in Begleitung Erwachsener, die nicht deren Erziehungsberechtigten sind, müssen eine elterliche Erlaubnis vorweisen können; anderenfalls kann der Campingplatz dem Minderjährigen den Zutritt zum Campingplatz verwehren.

Bei der Buchung ist der Kunde verpflichtet, die Namen und Geburtsdaten aller untergebrachten Personen sowie das Kennzeichen des Fahrzeugs anzugeben, das gegebenenfalls auf dem Campingplatz abgestellt wird. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, alle Personen abzuweisen, die nicht bei der Buchung angegeben wurden. Der Kunde muss unbedingt zu den untergebrachten Personen gehören. Aus Sicherheits- und Versicherungsgründen ist ein Überschreiten der vom Kunden bei der Buchung angegebenen Personenzahl nicht erlaubt, jede Person oberhalb der bei der Buchung angegebenen Personenzahl kann abgelehnt werden.

E.5.2 Um eine der Erholung und Entspannung in familiärem und geselligem Geist förderliche Stimmung zu gewährleisten, die seinen Gästen zu bieten sich das Unternehmen verpflichtet, behält letzteres sich die Möglichkeit der Ablehnung vor von:

-Buchung(en) von Gruppen, die ihre Buchungen über Verkaufsnetze für Einzelbesucher (Internet, Buchungszentralen, Reiseveranstalter usw.) vorgenommen haben

-Buchung(en) eines Kunden, bei der in mehreren Unterkünften auf demselben Campingplatz mehr als 12 (zwölf) Personen zeitgleich untergebracht werden.

-Buchung(en) eines Kunden, bei der die Anzahl der auf demselben Campingplatz zeitgleich gebuchten Mobilheime oder Unterkünfte folgende Anzahl übersteigt:

- 2 Mobilheime auf den "Partner"-Anlagen
- 3 Mobilheime auf den Anlagen des Unternehmens.
- Eine Buchung von mehr als 2 oder 3 Unterkünften, je nach Anlage, durch die gleiche oder durch mehrere verschiedene Privatpersonen, die sich jedoch kennen und aus der gleichen Motivation und für den gleichen Zeitraum zusammen anreisen, wird vom Campingplatz als Gruppenbuchung betrachtet.

Für oben genannte GRUPPEN-Buchungen müssen alle Reservierungsanfragen unbedingt an den Service GRUPPEN des Unternehmens (Tel: 05 33 092 092 – zum Ortstarif) oder per E-Mail an reservations@tohapi-naturiste.fr gerichtet werden, der allein befugt ist, derartige Anfragen zu bearbeiten.

Das Unternehmen behält sich das Recht vor, Reservierungsanfragen für Gruppen zu überprüfen, um deren Vereinbarkeit mit der Belegung des Campingplatzes für den angefragten Zeitraum sicherzustellen. Die Unterzeichnung eines Verhaltenskodex' kann verlangt werden.

E 5. Verlängerung des Aufenthalts vor Ort:

Im Fall einer Verlängerung des Aufenthalts vor Ort, muss die Buchung für Partner-Campingplätze unbedingt telefonisch bei der Buchungszentrale vorgenommen werden und die Begleichung per Kreditkarte erfolgen.

Muss die Buchung für Campingplätze des Unternehmens beim Empfang des Campingplatzes erfolgen.

E 5.3 Es gibt vier Möglichkeiten für die Buchung:

-Telefonisch unter folgender Nummer: +33/(0)5 33 092 092 – zum Ortstarif).

- Im Internet auf den Websites [\[naturiste.fr\]\(http://naturiste.fr\)](http://www.tohapi-</p></div><div data-bbox=)

- Per E-Mail an die Adresse reservations@tohapi-naturiste.fr

- Vor Ort beim Empfang des Campingplatzes (außer Partner-Campingplätze)

E 5.4 Modalitäten der Buchung

Die Buchung eines Aufenthalts vor Ort geht wie folgt vor sich:

1. Der Kunde wählt nach der Beschreibung einen Campingplatz seiner Wahl aus.

2. Der Kunde wählt die Aufenthaltsdauer, das Abreisedatum, die Anzahl der Teilnehmer und die Art der Unterkunft.

3. Der Kunde gibt zudem an, ob er Versicherungen oder andere zusätzliche, vom Unternehmen angebotene Serviceleistungen in Anspruch nehmen möchte.

4. Der Kunde muss alle vom Unternehmen oder dem anerkannten Verkäufer angeforderten Daten mitteilen, indem er:

-bei einer Buchung per Telefon die Fragen des Beraters beantwortet,

-bei einer Buchung per Internet die Felder des Buchungsformulars der Websites ausfüllt.

5. Der Kunde bucht im Namen und auf Rechnung aller Begünstigten, die er angibt. Der Kunde bestätigt und ist gehalten, sicherzustellen, dass alle angegebenen Daten korrekt sind.

6. Der Kunde hat Zugang zu einer Übersicht oder erhält ein Dokument, auf dem alle Einzelheiten bezüglich Daten, ausgewählten Leistungen sowie der Gesamtpreis aufgeführt sind, und das es ihm erlaubt, seine Buchung im Detail zu überprüfen. Der Kunde ist gehalten, sicherzustellen, dass alle dort verzeichneten Daten mit den von ihm ausgewählten übereinstimmen; dabei gilt, dass jede Veränderung oder Annullierung nach der Buchung gemäß den Bestimmungen vorliegender AGB in Rechnung gestellt wird.

7. Der Kunde bestätigt seine Buchung oder akzeptiert den Kostenvorschlag ausdrücklich per E-Mail, nachdem er von vorliegenden AGB des Unternehmens Kenntnis genommen und diese akzeptiert hat.

8. Der Kunde wählt eine Bezahart und bezahlt die fälligen Summen auf folgende Weise:

-eine Anzahlung oder den Gesamtbetrag der Buchung, einschließlich

- dem Preis für optionale Ausstattungen, die der bei der Buchung gewählt hat,
- den Bearbeitungsgebühren in einer Höhe von 20 (zwanzig) Euro inkl. St. Für alle per E-Mail, Post oder Telefon durchgeführten Buchungen. Diese Gebühren werden bei einer Buchung über die Websites erstattet.
- den Betrag für die Versicherung(en), die der Kunde abgeschlossen hat
- den Betrag für die zusätzlichen Leistungen

Im Fall einer Buchung per Internet oder Telefon, sowie bei Bezahlung mit Kreditkarte, wird die Buchung – außer bei einer Störung des Zahlungsvorgangs – sofort bestätigt und ist gültig.

Im Fall einer Buchung per E-Mail und einer Bezahlung per Bankscheck oder Ferienscheck (ANCV) wird die Buchung erst nach Überprüfung der Verfügbarkeit der vom Kunden gewünschten Unterkunft oder Unterkünfte durch das Unternehmen bestätigt. Im Fall der Nichtverfügbarkeit kontaktiert das Unternehmen den Kunden, um ihm ein neues Angebot für eine Unterkunft zu unterbreiten.

Die Buchung wird bestätigt, sobald die Wahl des Kunden bestätigt ist. Das Unternehmen übermittelt dem Kunden ein Dokument zur Bestätigung seiner Buchung sowie den Stand des Zahlungsvorgangs.

Wenn zusammen mit dem Kunden keine Ersatzunterkunft gefunden werden konnte, erstattet das Unternehmen unverzüglich, spätestens jedoch innerhalb einer Frist von dreißig Tagen nach Erhalt der Buchungsanfrage, alle vom Kunden bereits bezahlten Beträge zurück.

9. Der Kunde erhält eine Bestätigung seiner Buchung per E-Mail. Diese stellt die zwischen dem Kunden und dem Unternehmen getroffene Vereinbarung dar.

10. Der Buchungsschein, mit dem der Kunde seinen Aufenthalt antreten kann, wird dem Kunden an die von ihm angegebene E-Mail-Adresse übermittelt. Der Kunde ist jedoch gegebenenfalls gehalten, den Restbetrag für seine Buchung spätestens 4 (vier) Wochen vor seiner Ankunft auf der Anlage zu bezahlen.

E 5.5 Zahlungsmittel

Je nach gewählter Buchungsart werden folgende Zahlungsmittel akzeptiert:

• Kreditkarte (CB) für alle Buchungsarten,

• Bankschecks mit dem Empfänger S.A SOCNAT

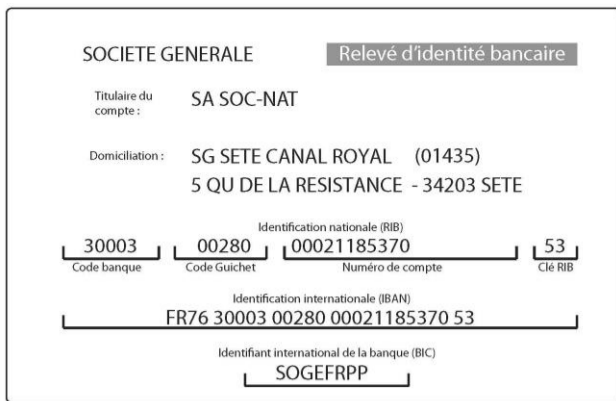
• Ferienschecks ANCV (Bei Verwendung dieser Zahlungsart wird dazu geraten, die sorgfältig ausgefüllten Schecks an das Unternehmen per Einschreiben mit Rückantwort oder auf einem anderen gesicherten Weg zu senden.)

Nur tatsächlich erhaltene Ferienschecks werden abgerechnet. Es obliegt dem Kunden, deren Anzahl vor dem Versenden zu überprüfen.

Das Unternehmen kann in keinem Fall für den Nichterhalt von Ferienschecks ANCV verantwortlich gemacht werden.

. Banküberweisung auf folgendes Bankkonto:

KONTONUMMER UND BANKLEITZAHL (RIB)



Jede Bezahlung muss an die in untenstehendem Artikel 17 genannte Adresse erfolgen.

E 5.6 Es obliegt dem Kunden, mithilfe einer der in vorliegenden AGB genannten Zahlungsarten die Höhe des Preises für den Aufenthalt spätestens 4 (vier) Wochen vor seiner Ankunft auf der Anlage zu bezahlen. Falls die Bezahlung nicht innerhalb dieser Frist erfolgt, behält sich das Unternehmen das Recht vor, die Buchung als annulliert zu betrachten; in diesem Fall kommen die Bestimmungen von Artikel 14 zur Anwendung.

E 5.7 Der Kunde verpflichtet sich, folgende Zahlungsfristen einzuhalten:

Bei Bezahlung per Kreditkarte, Scheck, Banküberweisung oder Ferienschecks ANCV:

> Buchung mehr als 3 Monate vor Beginn des Aufenthalts; der Kunde muss auf einmal bezahlen oder in 4 Raten zu folgenden Fristen:

- bei Buchung: 25 % des Preises für den Aufenthalt.

- 3 Monate vor dem Aufenthalt: 25 % des Preises der Buchung.

- 2 Monate vor dem Aufenthalt: 25 % des Preises der Buchung.

- Spätestens 4 Wochen vor dem Aufenthalt: den Restbetrag, also 25 % des Preises der Buchung.

> Buchung zwischen 2 und 3 Monaten vor Beginn des Aufenthalts; der Kunde muss bezahlen:

- bei Buchung: 50 % des Preises der Buchung

- 2 Monate vor dem Aufenthalt: 25 % des Preises der Buchung.

- Spätestens 4 Wochen vor dem Aufenthalt: den Restbetrag, also 25 % des Preises der Buchung.

> Buchung weniger als 2 Monate vor Beginn des Aufenthalts; der Kunde muss bezahlen:

- bei Buchung: 75 % des Preises der Buchung

- Spätestens 4 Wochen vor dem Aufenthalt: den Restbetrag, also 25 % des Preises der Buchung.

> Buchung weniger als 4 Wochen vor Beginn des Aufenthalts; der Kunde muss den Gesamtbetrag für die Buchung per Kreditkarte oder Überweisung bezahlen.

Bei Bezahlung per Ferienschecks ANCV vor Ort: Eine Anzahlung von 25 % des Gesamtbetrags für den Aufenthalt muss bei der Buchung bezahlt werden. Im Fall einer Stornierung oder des Nichterscheinsens wird die Anzahlung vom Unternehmen einbehalten.

E 5.8 Auf Anfrage des Kunden übermittelt das Unternehmen nach dem Aufenthalt eine Rechnung sowie eine Aufenthaltsbestätigung.

ARTIKEL 6 – AUFNAHMEBEDINGUNGEN

E 3.6.1 In einigen naturistischen Campingplätzen müssen Einzelpersonen einen Bürgen haben, bevor ihre Buchungsanfrage akzeptiert werden kann (sie finden die gesamten Bedingungen in der internen Hausordnung jedes Campingplatzes).

E 6.2 Die Buchung kann erst nach Erhalt der vom Kunden ausgefüllten und unterzeichneten Naturismus-Charta bestätigt werden.

ARTIKEL 7 - AUFENTHALT

E 7.1 Die Ankunfts- und Abreisetage und -urzeiten variieren je nach Campingplatz und sind auf der Website des Unternehmens: www.tohapi-naturiste.fr angegeben.

Diese Informationen sind ebenfalls auf dem an den Kunden versendeten Buchungsschein verzeichnet.

Falls der Kunde es nicht schafft, zu den genannten Uhrzeiten anzukommen, muss er unbedingt vor 18 Uhr einen Vertreter des Unternehmens kontaktieren (mithilfe der auf dem Buchungsschein angegebenen Telefonnummer).

Das Unternehmen gewährt im Fall einer Ankunft außerhalb der erlaubten Zeiten, nach dem gebuchten Datum oder bei vorzeitiger Abreise des Kunden keinerlei – selbst teilweise – Rückerstattung.

Falls der Kunde nicht am Tag nach seiner vorgesehenen Ankunft vorstellig wird und falls er den Vertreter des Unternehmens hierüber nicht vorab informiert hat, riskiert er die Stornierung seiner Buchung. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, die Unterkunft nach 48 Stunden wieder zur Vermietung anzubieten, ohne dass der Kunde sich dem widersetzen könnte.

E 7.2 Es obliegt dem Kunden, während der ersten 24 Stunden nach seiner Ankunft eine Bestandsaufnahme (Inventar des Materials, Zustand des Materials und Sauberkeit) der Unterkunft durchzuführen. Reklamationen müssen einem Vertreter des Unternehmens mitgeteilt werden. Dieser bemüht sich nach Kräften, dem entsprechenden Missstand schnell abzuwehren. Nach Ablauf dieser Frist kann keine Reklamation mehr akzeptiert werden. Analog muss jeder Vorfall, der sich während des Aufenthalts ereignet, dem Vertreter des Unternehmens mitgeteilt werden, der sich nach Kräften bemüht, diesem schnell abzuwehren.

E 7.3 Der Kunde verpflichtet sich, die Campingplatzordnung und die Swimmingpoolordnung des Campingplatzes, auf dem sich die Unterkunft befindet, einzuhalten und alle Bewohner zu deren Einhaltung anzuhalten, insbesondere die obligatorischen Nacktheit-Bestimmungen.

Privat- und Kohlegrills sind verboten. Elektro- und Gasgrills sowie Planchas sind erlaubt. Daneben können allgemeine Grillplätze zur Verfügung stehen. Es obliegt dem Kunden, sich über die Art der auf dem Stellplatz erlaubten Grillvorrichtungen zu erkundigen.

Im Fall der Nichtbeachtung der Swimmingpoolordnung, vorliegender AGB und/oder eines Verhaltens eines Kunden und/oder von Bewohnern der betreffenden Unterkunft, das der Ruhe und Beschaulichkeit des Campingplatzes widerspricht, kann

das Unternehmen nach vorheriger Mahnung die betreffenden Personen des Campingplatzes verweisen. Dies eröffnet keinesfalls ein Anrecht auf – selbst teilweise – Erstattung des Aufenthaltspreises. Mitglieder von Gruppen sind persönlich gehalten, die Campingplatzordnung einzuhalten. Das Unternehmen behält sich das Recht vor, Minderjährige ohne Begleitung ihrer Eltern oder eines Erziehungsberechtigten abzulehnen.

E 7.4 Zugelassene Haustiere:

Hunde (außer Kategorien 1 und 2): Falls in den Katalogen und/oder auf den Websites nichts anderes verzeichnet ist, und im Rahmen der Aufnahmebedingungen jedes Campingplatzes (also insbesondere Kategorie, Gewicht/Größe des Hundes usw.); es obliegt dem Kunden, diese Bedingungen vor der Buchung zur Kenntnis zu nehmen. Der Hund muss auf dem Campingplatz an der Leine geführt werden. Kein Hund darf allein in einer Unterkunft bleiben.

Katzen: keine Aufnahmebeschränkung des Campingplatzes. Das Tier muss im Innern der Unterkunft gehalten werden, haftbar ist allein sein Besitzer.

Pro Unterkunft ist jeweils nur ein Hund/eine Katze zugelassen, alle anderen Tiere sind verboten.

Die zugelassenen Tiere müssen tierärztlich gekennzeichnet sein. Der Kunde muss das Impfbuch vorweisen können und einen Zuschlag bezahlen.

E 7.5 Vorbehaltlich der jeweiligen Campingplatzordnung ist auf den Stellplätzen, die keine leeren Stellplätze sind, das Aufstellen eines Zelts verboten.

E 7.6 Der Kunde muss alle nötigen Maßnahmen treffen, insbesondere bei Campingplätzen auf einer Insel, um seine Anreise ausreichend im Voraus zu planen, um zu den An- und Abreisedaten seines Aufenthalts zum und vom Campingplatz an- und abreisen zu können. Wenn der Aufenthaltsort außerhalb Frankreichs liegt, ist der Kunde allein für die Beachtung der Aufnahmebedingungen seines Zielorts verantwortlich.

ARTIKEL 8 - SERVICES DES CAMPINGPLATZES

Es kann geschehen, dass einige von den Campingplätzen angebotene und in der Beschreibung in den Katalogen und auf der Website aufgeführte Aktivitäten oder Einrichtungen annulliert oder verändert wurden, insbesondere aufgrund von Witterungseinflüssen oder höherer Gewalt, oder dass sie in der Vor- und Nachsaison nicht zur Verfügung stehen. Das Unternehmen informiert den Kunden über die während seines Aufenthalts auf den Campingplätzen und den Partner-Campingplätzen durchgeführten Arbeiten und Renovierungen.

ARTIKEL 9 - KURTAXE

E 9.1 Die Höhe der Kurtaxe pro Tag und Person über 18 Jahren ist im Preis für den Aufenthalt enthalten, sofern jene eine Pauschale darstellt.

Wenn die Kurtaxe nach den tatsächlichen Größen berechnet wird, muss sie während der Buchung oder bei der Ankunft auf dem Campingplatz bezahlt werden. Die Kurtaxe wird zugunsten der Kommunen eingezogen und kann zusätzlich eine Departementsabgabe enthalten.

E 9.2 Zusätzlich zur Kurtaxe kann auf manchen Campingplätzen auch eine Öko-Abgabe eingesammelt werden (die Höhe dieser Abgabe ist im Empfang des Campingplatzes ausgeschrieben).

ARTIKEL 10 - KAUTION

E 10.1 Je nach dem, welchen Campingplatz der Kunde ausgesucht hat, sowie für den Fall, dass er keine bestimmte Option gewählt hat, kann bei seiner Ankunft eine Kaution zwischen 60 € und 400 € verlangt werden.

Beachten Sie bitte, dass sich die Campingplatz-Verwaltung das Recht vorbehält, im Falle von Beschädigungen an der Unterkunft oder am Campingplatz den gesamten oder einen Teil des Kautionsbetrags einzubehalten.

Wurde am Ende des Aufenthalts keine Endreinigung durchgeführt, wird die Summe von 80 € von der Kaution einbehalten.

Es können auch weitere Kautionen verlangt werden (siehe Art. 10.3)

10.2. Die Kaution wird dem Kunden bei seiner Abreise nach erfolgter Bestandsaufnahme durch den Vertreter der Betreibergesellschaft zurückerstattet. Der Vertreter der Betreibergesellschaft führt diese Bestandsaufnahme durch und vergewissert sich dabei, dass die Reinigung der Unterkunft ordnungsgemäß durchgeführt wurde und die Unterkunft keine Beeinträchtigungen oder Schäden aufweist. Bei offensichtlichen Beschädigungen sowie für den Fall, dass die Unterkunft nicht sauber zurückgegeben wird, kann die Betreibergesellschaft dem Kunden die Kosten für die entsprechenden Wiederherstellungsarbeiten in Rechnung stellen.

Im Fall einer Abreise ohne vorherige Bestandsaufnahme werden Beanstandungen seitens des Kunden nicht anerkannt, wenn er einem Vertreter der Betreibergesellschaft die entsprechende Bestandsaufnahme bei seiner Anreise nicht ausgehändigt hat, oder wenn der Kunde den Campingplatz verlassen hat, ohne eine vom Vertreter der Betriebsgesellschaft oder des Partnercampingplatzes überprüfte Bestandsaufnahme bei seiner Abreise durchzuführen. Übergibt der Kunde bei seiner Anreise keine Bestandsaufnahme, wird davon ausgegangen, dass er die Unterkunft in einem allgemein guten und sauberen Zustand übernommen hat.

Im Falle einer Abreise außerhalb der normalen Geschäftszeiten ist einzig das Personal der Betreibergesellschaft befugt, den allgemeinen Zustand und die Sauberkeit des Mobilheims zu beurteilen, was der Kunde akzeptiert. Wurde das gemietete Mobilheim in gutem Zustand verlassen, wird die Kaution, gegebenenfalls, auf Kosten des Kunden, schnellstmöglich per Post zurückerstattet.

E 10.3 Für das Material, das für die Zufahrt/den Zutritt zum Campingplatz (z. B. Magnetkarten für die automatischen Schranken) und/oder für die Nutzung der Serviceleistungen des Campingplatzes notwendig ist, können vom Campingplatz zusätzliche Kautionen verlangt werden.

ARTIKEL 11 - RÜCKTRITTSRECHT

Gemäß den Bestimmungen von Artikel L 221-28 12° des französischen Verbraucherschutzgesetzes informiert das Unternehmen den Kunden, dass der Verkauf von Serviceleistungen für eine Unterkunft, die zu einem bestimmten Datum oder in einer festen Regelmäßigkeit erbracht werden,

nicht den Bestimmungen über ein 14 Tage währendes Rücktrittsrecht unterliegen.

Im Gegenzug räumt das Gesetz Nr. 2014-344 vom 17. März 2014 über den Konsum dem Kunden die Möglichkeit ein abgeschlossene Versicherungen innerhalb von 14 Tagen nach dem Abschluss zu kündigen; jedoch nur, wenn die Versicherung ein Risiko abdeckt, gegen das der Kunde bereits versichert ist und er diese ältere Versicherung nachweisen kann. Diese Kündigung ist jedoch nur möglich, wenn zum Zeitpunkt der Kündigung noch keine Versicherung in Anspruch genommen wurde.

ARTIKEL 12 - HAFTUNG

> Haftung des Hoteliers

Übernachtungsbetriebe im Freien fallen nicht unter die in Artikel 1952 des französischen Bürgerlichen Gesetzbuchs vorgesehene Haftung von Hoteliers. Folglich kann das Unternehmen im Fall eines Verlusts, Diebstahls oder einer Beschädigung von persönlichen Dingen auf unseren Campingplätzen, Parkplätzen oder Gemeinschaftseinrichtungen (Fahrradraum, sanitäre Einrichtungen ...) nicht haftbar gemacht werden.

> Garantie und Haftung Websites

Das Unternehmen hat für alle Zugangsschritte zu den Websites, für das Buchungsverfahren und die späteren Serviceleistungen lediglich eine Handlungspflicht.

> Die Informationen, die auf unseren Websites und in den Katalogen zur Verfügung gestellt werden, sind zum Zeitpunkt der Buchung exakt. Sie können jedoch geändert werden. Es obliegt dem Kunden, besagte Informationen vor seiner Ankunft auf dem Campingplatz zu überprüfen.

> Die unsere Unterkünfte auf den Websites und in der Broschüre illustrierenden Fotos sind nicht bindend und lediglich Hinweise.

> Das Unternehmen kann nicht für die Kommunikation seiner Partner oder eines Dritten, noch für Bilder, deren Rechte jene beanspruchen, noch für falsche, irreführende oder fehlerhafte Informationen über die Campingplätze haftbar gemacht werden, die in den Katalogen oder auf den Websites aufgeführt sind, insbesondere für darstellende Fotos, Eigenschaften, Aktivitäten, Freizeitangebote, Services und Angebotszeiten.

> Auch wenn das Unternehmen nichts unversucht lässt, um seinen Service funktionsfähig zu halten, kann es keine Garantie für den permanenten Zugang zu seinen Websites geben und lehnt folglich jegliche Haftung für alle aufgrund der teilweisen oder völligen Unmöglichkeit des Zugangs zu den Websites entstandenen direkten oder indirekten Schäden ab, die durch die Nutzung des Services durch einen Internetnutzer entstehen könnten.

> Das Unternehmen kann für Folgen, die aus einer unsachgemäßen oder unerlaubten Nutzung der Websites oder ihrer Inhalte durch Nutzer oder einen Dritten entstehen, weder straf- noch zivilrechtlich haftbar gemacht werden.

> Ferner kann das Unternehmen für die ausbleibende oder fehlerhafte Ausführung des abgeschlossenen Vertrags im Fall eines Fehlers des Kunden, bei höherer Gewalt oder aufgrund eines unvorhersehbaren und unabwendbaren Einflusses eines Dritten auf die Ausführung der im Vertrag vorgesehenen Leistungen nicht haftbar gemacht werden.

> In jedem Fall bleibt eine eventuelle Entschädigung, falls das Unternehmen in irgendeiner Sache zur Verantwortung gezogen werden sollte, auf den Preis des Aufenthalts beschränkt.

> Die Angabe des Komfortniveaus für Campingplätze außerhalb Frankreichs, die in der Beschreibung in den Katalogen angegeben ist, entspricht einer Klassifizierung, die gemäß den jeweiligen Normen des Gastlandes vorgenommen wird, die sich folglich von den französischen Normen (Classement Atout France) unterscheiden können.

ARTIKEL 13 – ÄNDERUNGEN DES VERTRAGS

E 13 1 DSeitens des Kunden:

SDer Kunde kann um eine Veränderung seines Aufenthalts (Campingplatz, Daten und/oder Art der Unterkunft) im Rahmen der Verfügbarkeit und der Aufnahmemöglichkeit ersuchen. Der Kunde kann eine Veränderung seiner Buchung nur einmal pro Saison und spätestens 2 Wochen vor dem Beginn des Aufenthalts erbitten. Eine Verschiebung auf die nachfolgende Saison wird nicht akzeptiert.

-Für die Veränderung des Aufenthalts wird eine Bearbeitungsgebühr von 25 (fünfundzwanzig) Euro berechnet.

-Falls der Preis für die neue Buchung unter dem Preis der ursprünglichen Buchung liegt, wird dem Kunden der Differenzbetrag zwischen beiden Aufenthalten erstattet.

-Falls der Preis für den neuen Aufenthalt höher liegt, ist der Kunde den Differenzbetrag zwischen beiden Buchungen schuldig.

Der Kunde wird auf die Tatsache hingewiesen, dass er im Fall einer Veränderung des Aufenthalts nicht mehr in den Genuss eventueller Vorzüge seiner ursprünglichen Buchung kommt. Hierbei gilt das Datum der ersten Buchung.

Falls das Unternehmen keinen Zugang zur Veränderungsanfrage des Kunden hat, wird der ursprüngliche Aufenthalt beibehalten, außer wenn dieser vom Kunden annulliert wird.

E 13 2 Seitens des Unternehmens:

Das Unternehmen kann gezwungen sein, den Aufenthalt vor dessen Beginn zu verändern. In diesem Fall informiert es den Kunden hierüber so schnell wie möglich, auf klare und verständliche Weise sowie auf einem dauerhaften Datenträger.

Das Unternehmen muss bei der Mitteilung der Veränderung auf die Auswirkungen auf den Preis hinweisen. Der Kunde muss dem Unternehmen seine Antwort hinsichtlich des Ersatzvorschlags innerhalb der angegebenen Frist geben.

Der Kunde kann:

- entweder die Buchung stornieren. Das Unternehmen erstattet in diesem Fall vollständig alle bereits bezahlten Beträge, (einschließlich eventueller Gebühren und Versicherungen).

- oder den Antritt des veränderten Aufenthalts akzeptieren. Wenn diese Veränderung eine Verringerung oder Erhöhung des Preises für den Aufenthalt nach sich zieht, übernimmt das Unternehmen diesen Preisunterschied, indem es ihn dem Kunden erstattet oder ihn – bei einer Erhöhung – übernimmt.

Falls der Kunde nicht innerhalb der genannten Frist antwortet, annulliert das Unternehmen automatisch den Aufenthalt.

ARTIKEL 14 - STORNIERUNG

E 14 1 Stornierung seitens des Kunden

Im Fall einer Stornierung der Buchung durch den Kunden

-Bei mehr als 12 Wochen (85 Tage) vor dem Beginn des Aufenthalts verpflichtet sich das Unternehmen, dem Kunden alle bezahlten Beträge komplett zu erstatten, abzüglich einer pauschalen Bearbeitungsgebühr von 50 €.

- Zwischen 12 Wochen (85 Tage) und 9 Wochen (63 Tage) vor dem Beginn des Aufenthalts verpflichtet sich das Unternehmen, dem Kunden 50 % (fünfzig Prozent) des Preises für den Aufenthalt zu

erstellen. Die Bearbeitungsgebühren behält das Unternehmen ein.

-Bei weniger als 9 Wochen (63 Tage) vor dem Beginn des Aufenthalts behält sich das Unternehmen das Recht vor, alle bezahlten Beträge einschließlich Bearbeitungsgebühr zu behalten.

Wenn der Kunde den Gesamtbetrag für den Aufenthalt nicht mindestens 4 Wochen vor dessen Beginn bezahlt hat, betrachtet das Unternehmen den Aufenthalt seitens des Kunden als annulliert und behält sich das Recht vor, alle bereits bezahlten Beträge einschließlich Bearbeitungsgebühr zu behalten.

E 14 2 Stornierung seitens des Unternehmens

Gemäß Artikel R211-10 des französischen Tourismusgesetzes hat das Unternehmen die Möglichkeit, die Reservierung des Kunden vor seiner Abfahrt aus beliebigen Gründen zu stornieren.

In diesem Fall werden dem Kunden alle von ihm gezahlten Beträge zurückerstattet und eine Entschädigung in Höhe der Vertragsstrafe gezahlt, die der Kunde hätte zahlen müssen, wenn die Stornierung zu diesem Zeitpunkt durch ihn selbst erfolgt wäre (siehe 14.1).

E14.3 Außerordentliche Umstände

Gemäß Artikel L211-14 des französischen Tourismusgesetzes und sofern keine Ausnahmegenehmigung seitens der zuständigen Behörden vorliegt, wird im Falle einer Stornierung durch das Unternehmen oder durch den Kunden vor seiner Abfahrt, sowie im Falle einer Stornierung, die auf außerordentliche und unabwendbare Umstände zurückzuführen ist, welche am Bestimmungsort oder in dessen unmittelbarer Nähe eintreten und erhebliche Auswirkungen auf die Erfüllung des Vertrages haben, der Betrag des Aufenthaltes vollständig zurückerstattet, wobei jedoch keine zusätzliche Entschädigung durch das Unternehmen fällig wird.

14.4 Übertragung

Der Kunde kann von das Unternehmen ersuchen, seinen Vertrag an eine Person zu übertragen, die sämtliche vertragsgegenständliche Bedingungen erfüllt. Der Kunde und sein Rechtsnachfolger haften gesamtschuldnerisch für die Zahlung des Restbetrages des Preises sowie für alle Gebühren, Abgaben oder andere zusätzliche Kosten, die durch eine solche Übertragung eventuell entstehen. Das Unternehmen informiert den Kunden über die tatsächlichen Kosten der Übertragung. Die Übertragungsgebühr beträgt zehn (10) Euro.

ARTIKEL 15 - RÜCKTRITTSVERSICHERUNG

Dem Kunden wird eine Reiserücktritts- und -abbruchversicherung angeboten. Der Kunde hat die Möglichkeit, diese Versicherung bei der Gesellschaft Gritchen Affinity abzuschließen, einer Partnerin des Unternehmens. Die Versicherungsprämie muss bei der Buchung des Aufenthalts vollständig bezahlt werden und kann nicht erstattet werden, außer wenn der Kunde die Bestimmungen hinsichtlich des Rücktrittsrechts bei Versicherungsprodukten geltend macht.

Im Schadensfall muss der Kunde die Gesellschaft innerhalb von 5 Tagen nach dem Schadensereignis informieren, und zwar:

Entweder per Post an:

Gritchen Affinity - Service Sinistre

CS 70139 - 18021 BOURGES Cedex

Oder über den Link auf der Website <http://www.tohapi.fr/cga/>

Oder per Fax: +33/(0)9 72 28 76 92

Die vollständigen Allgemeinen Geschäftsbedingungen der Versicherung sind auf einfache Anfrage sowie online auf der Website www.tohapi.fr/cgv/ einsehbar.

-Die Reiserücktritts- und -abbruchversicherung erstattet vollständig alle vor dem Antritt des Aufenthalts bezahlten Beträge (außer den Selbstbehalt, Gebühren für den Abschluss der Versicherung und Bearbeitungsgebühren). Im Fall eines Abbruchs des Aufenthalts wird der Betrag des nicht genutzten Zeitraums anteilig zum gebuchten Gesamtaufenthalt berechnet.

ARTIKEL 16 – REKLAMATIONEN

Reklamationen müssen vom Kunden möglichst während seines Aufenthalts gegenüber dem Betreiber vorgebracht werden, damit dieser die Mängel feststellen oder beseitigen kann. Wenn der Mangel nicht vor Ort beseitigt werden kann, kann der Kunde eine schriftliche Reklamation an den Kundenservice von Tohapi richten, damit dieser versuchen kann, jenen abzustellen. Um die Reklamation bestmöglich bearbeiten zu können, wird der Kunde gebeten, so schnell wie möglich alle von ihm gesammelten Fakten (insbesondere Fotos, Videos) zur Verfügung zu stellen, außer wenn der Mangel vom Betreiber vor Ort festgestellt wurde.

Reklamationen bezüglich des Aufenthalts des Kunden müssen von diesem per Post an folgende Adresse geschickt werden: Service Client TOHAPI NATURISTE, 46 Avenue de l'Europe, 33930 Montalivet service.qualite@tohapi-naturiste.fr

Nachdem er sich an den Kundenservice gewandt und von diesem innerhalb einer angemessenen Frist keine Antwort erhalten hat, kann der Kunde sich innerhalb einer Frist von höchstens einem Jahr nach dem Versenden der schriftlichen Reklamation, per Einschreiben mit Rückantwort an das Unternehmen, an den Schlichter für Verbraucherfragen wenden. Das Unternehmen hat als Schlichter den Verein: MEDICYS - Centre de médiation et règlement amiable des huissiers de justice. Jede Anfrage für eine Schlichtung muss dieser elektronisch auf der Website www.medicys.fr oder postalisch an MEDICYS, 73 Boulevard de Clichy - 75009 Paris, gestellt werden.

In Anwendung von Artikel 1368 des französischen Bürgerlichen Gesetzbuchs wird ausdrücklich vereinbart, dass die in der Datenbank des Unternehmens und/oder seiner Partner gespeicherten Daten Beweiskraft besitzen. Folglich sind die elektronisch gespeicherten Daten, wenn sie vom Unternehmen in einem zivilrechtlichen oder anderen Rechtsstreit als Beweismittel vorgelegt werden, zulässig, stichhaltig und zwischen den Parteien wirksam.

ARTIKEL 17 - KONTAKTDATEN DES UNTERNEHMENS

Bezahlungen des Aufenthalts und andere schriftliche Korrespondenz müssen an folgende Adresse geschickt werden: Service Réservations Tohapi Naturiste. 46, Avenue de l'Europe. 33930 Vendays-Montalivet.

Telefon: +33/(0)5 33 092 092 (zum Ortstarif),

E-Mail: reservations@tohapi-naturiste.fr

ARTIKEL 18 - DATENSCHUTZ

Die Gesellschaft in ihrer Eigenschaft als Verantwortliche der

Datenverarbeitung verarbeitet die persönlichen Daten.

. 1. Zwecke (a) Im Rahmen der Erstellung und Ausführung des Aufenthaltsvertrags (b) Mit Zustimmung des Kunden werden die ihn betreffenden persönlichen Daten gesammelt und verarbeitet, um Informationen über Produkte, Angebote und Dienstleistungen der Gesellschaft oder der Gesellschaften mitzuteilen, die Campingplätze und/oder andere Einheiten der Gruppe Vacanceselect betreiben. Als Einheiten der Gruppe gelten: SOCNAT, MOBIL HOME+, VS CAMPINGS France, SAS AMAC, CANVAS HOLIDAYS LTD, VACANCES SELECT INTERNATIONAL, ADRIATIC KAMP. Die verarbeiteten Pflichtdaten sind mit einem Stern gekennzeichnet.

2. Die gesammelten Daten sind für die Gesellschaft, in ihrer Eigenschaft als Verantwortliche der Datenverarbeitung, sowie für die Betreibergesellschaft bestimmt, die die Leistung erbringen muss, die Gegenstand des Aufenthaltsvertrags ist, sowie gegebenenfalls für einen Subunternehmer.

3. Die Gesellschaft und ihre Subunternehmer ergreifen technische und organisatorische Maßnahmen, um die Sicherheit und den Schutz der persönlichen Daten zu gewährleisten.

4. Dauer der Speicherung Die persönlichen Daten werden von der Gesellschaft so lange gespeichert, wie dies zur Erfüllung des Aufenthaltsvertrags notwendig ist, und danach gemäß den geltenden rechtlichen Bestimmungen archiviert. Die zu Werbezwecken gespeicherten Daten werden innerhalb der gesetzlich vorgeschriebenen Fristen gelöscht. Weitere Informationen über unsere Datenschutz-Richtlinien und die Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten finden Sie in unseren Datenschutz-Richtlinien auf unserer Website.

5. Wenn Ihre persönlichen Daten von der Gesellschaft verarbeitet werden, verfügen Sie über folgende Rechte: - Zugang, Berichtigung, Löschung der persönlichen Daten (Recht auf Vergessen), Einschränkung der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten sowie Verweigerung deren Verarbeitung. Sie verfügen ferner über das Recht der Übertragbarkeit Ihrer persönlichen Daten und Sie können in einigen Fällen der Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten widersetzen und über die Behandlung Ihrer persönlichen Daten nach Ihrem Tod verfügen.

Sie können ferner:

- Telefonmarketing ablehnen, indem Sie sich auf der Liste BLOCTEL eintragen

Für weitere Fragen können Sie sich auch an den Datenschutz-Beauftragten der Gesellschaft unter folgender E-Mail-Adresse wenden: dpo@vacanceselect.com. Dieser kann von Ihnen die Vorlage eines gültigen Ausweispapiers verlangen, das aus Sicherheitsgründen auf dem Postweg versandt werden muss.

ARTIKEL 19 - ALLGEMEINE BESTIMMUNGEN

E 19.1 Falls eine der Bestimmungen des vorliegenden Vertrags nach einer Gesetzesänderung, Reglementierung oder einer gerichtlichen Entscheidung als nichtig oder nicht vorgesehen anzusehen ist, betrifft dies keinesfalls die Gültigkeit und Beachtung vorliegender AGB.

E 19.2 Jede Buchung gilt ausschließlich persönlich für den Kunden, der sie ausführt, folglich können die sich aus dem Vertrag ergebenden Rechte und Pflichten ohne vorherige schriftliche Erlaubnis des Unternehmens vom Kunden nicht in irgendeiner Weise an einen Dritten weitergegeben werden.

E19.3 Der Kunde verpflichtet sich, die Bestimmungen der Campingplatzordnung einzuhalten und auf deren Einhaltung durch die Personen zu achten, die unter seiner Verantwortung auf dem Campingplatz wohnen. Im Fall eines schweren oder wiederholten Versäumnisses hinsichtlich dieser Bestimmungen oder AGB können der Kunde oder seine Begleiter aufgefordert werden, den Campingplatz vor Ende des Aufenthalts zu verlassen. In diesem Fall kann keine Erstattungs- oder Entschädigungsforderung akzeptiert werden.

E19.4 Der Kunde ist gehalten, bei einem Versicherer seiner Wahl eine Haftpflichtversicherung abzuschließen. Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass er je nach Versicherungsgesellschaft in den Genuss einer Garantieverlängerung für die auf dem Campingplatz belegte Unterkunft gelangen kann.

ARTIKEL 20 – NUTZUNG VON KOMMENTAREN

Der Kunde und seine Begleiter werden darauf hingewiesen und akzeptieren, dass hinterlassene Kommentare über ihren Aufenthalt zu Werbezwecken verwendet werden können. In diesem Fall kann die sprachliche Gestaltung der Kommentare zum besseren Verständnis verändert werden. Ihr positiver oder negativer Charakter wird jedoch keinesfalls verändert.

ARTIKEL 21 - GELTENDES RECHT UND RICHTSSTAND

Vorliegende AGB unterliegen französischem Recht. Auseinandersetzungen zwischen den Parteien über die Auslegung oder Ausführung der AGB, die nicht gütlich beigelegt werden können, werden dem zuständigen Gericht vorgelegt, außer wenn dies gegen die öffentliche Ordnung verstoßen sollte, ungeachtet mehrerer Beklagter oder Gewährleistungsansprüche, auch im Fall einer einstweiligen Verfügung.